

# Kriminalpräventiver RATgeber

## Sicherheit in Kleingärten

**Auch im Jahr 2016 werden technische Präventionsmaßnahmen in Leipzigs Kleingartenanlagen gefördert.**

In Leipzig bilden 278 Kleingartenanlagen mit über 39.000 Parzellen auf einer Fläche von ca. 1.240 ha einen bedeutenden Bestandteil der grünen Lunge. Seit 1994 besteht eine Sicherheitspartnerschaft zwischen dem Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e. V., dem Ordnungsamt der Stadt Leipzig, der Polizeidirektion Leipzig und der Generali-Versicherung (Der Kreisverband Leipzig der Kleingärtner Westsachsen e. V. nimmt seit 2011 an dieser Partnerschaft teil). Seit dieser Zeit gibt es auch die Arbeitsgruppe „Sicherheit in Kleingärten“ im Kommunalen Präventionsrat Leipzig (KPR). Dort wird die seit dem Jahr 2013 bestehende Förderung technischer Präventionsmaßnahmen durch das Amt für Stadtgrün und Gewässer in Leipzigs Kleingartenanlagen fachlich begleitet

Zwischen den Jahren 2013 und 2015 konnten bereits 26 Projekte in 19 Kleingartenvereinen gefördert und umgesetzt werden. Das Förderverfahren wird im Jahr 2016 fortgesetzt. Anträge hierfür können noch bis zum 30. September 2015 eingereicht werden. Hinweise zum Förderverfahren und Antragsformulare stehen auf der Internetseite des KPR zur Verfügung ([www.leipzig.de/kpr](http://www.leipzig.de/kpr)). Gefördert werden technische Anlagen zum Schutz und zur Sicherheit von öffentlich zugänglichen Flächen und Einrichtungen, wie z. B. Spielplätze, Vereinshäuser und Gemeinschaftseinrichtungen, jedoch keine Maßnahmen zum Schutz einzelner Gärten bzw. von privatem Eigentum. Nicht gefördert wird beispielsweise der Kauf von Videokameras zur Überwachung öffentlicher Räume und des öffentlich begehbaren Raumes.

## Teilhaben und Teil sein ...

... war vom 16. bis 18. Juni 2015 das Motto für den 80. Deutschen Fürsorgetag in Leipzig. Das „Netz kleiner Werkstätten“ lebt dieses Motto nicht nur während dieser drei Tage. Es sieht sich gesamtgesellschaftlich und als Teil der Jugendberufshilfe in der Verantwortung gegenüber Jugendlichen ohne Ausbildungs- oder Arbeitsplatz.

Das „Netz kleiner Werkstätten“ gehörte zu den 27 ausgewählten Angeboten und Initiativen der Stadt Leipzig, die sich auf dem Markt der Möglichkeiten den über 2.000 Gästen aus dem gesamten Bundesgebiet vorstellen konnten.



Das „Netz kleiner Werkstätten“ beim 80. Deutschen Fürsorgetag in Aktion.

„Wir können gut und gerne feststellen, auf dem Markt der Möglichkeiten am Stand der Stadt Leipzig unseren fachlichen Teil geleistet zu haben. Dafür stehen Gespräche über unser Angebot ebenso wie eine Vielzahl neuer Kontakte zu verschiedensten Institutionen oder Einrichtungen“, so Wolfgang Merseburger, Sozialpädagoge im „Netz kleiner Werkstätten“, dem Jugendberufshilfeangebot des Kommunalen Präventionsrates Leipzig (KPR). „Aber auch der Besuch der Eröffnungsveranstaltung mit dem Bundespräsidenten Joachim Gauck sowie die Teilnahme an bestimmten Fachforen ließ uns

mitten im Kongress sein. Nicht zuletzt galt unser Interesse der Grundsatzrede der Bundeskanzlerin Angela Merkel.“

Auch im Fachprogramm war das „Netz kleiner Werkstätten“ aktiv mit dabei. Zur Frage der Teilhabe von Familien in strukturschwachen Räumen waren die Erfahrungen aus dem „Netz“ und der Netzwerkarbeit gefragt.

@ [www.nkw.bbw-leipzig.de](http://www.nkw.bbw-leipzig.de)

## Leipziger Hilfefunkt vor Ort

### Bereits zum zweiten Mal beteiligte sich der KPR mit dem Leipziger Hilfefunkt an den Projekttagen des Humboldt-Gymnasiums.

In den Tagen vor der Zeugnisausgabe standen bei den Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen des Humboldt-Gymnasiums zur freudigen Abwechslung "Projekttag" auf dem Stundenplan. Seit 2013 beteiligt sich der KPR mit dem Leipziger Hilfefunkt an dieser Veranstaltungsreihe. Am 3. Juli 2015 stellte Karsten Lauber von der Fachstelle Kriminalprävention den Schülerinnen und Schülern den Leipziger Hilfefunkt und die damit verbundene Botschaft "Hier gibt es Hilfe! Hier bist Du sicher!" vor. Nach der Theorie folgte die Praxis und die Jugendlichen konnten in vier Teams den Ortsteil Reudnitz-Thonberg erkunden und versuchen, neue Teilnehmer für den Hilfefunkt zu gewinnen. "Die Projekttag haben sich bestens bewährt", so Ordnungsamtsleiter Helmut Loris. "Nicht umsonst ist Reudnitz-Thonberg der Ortsteil mit den meisten Hilfefunkten. 15 der stadtweit 161 Hilfefunkte befinden sich dort. Ich würde mich sehr freuen, wenn auch andere Schulen von diesem Schulungsangebot Gebrauch machen würden."

@ [www.leipzig.de/kpr](http://www.leipzig.de/kpr)

## Neue Sicherheitspartnerschaft

### Polizei, Handwerkskammer und IHK schließen eine Sicherheitspartnerschaft.

Am 4. August 2015 unterzeichneten der Präsident der Industrie- und Handelskammer zu Leipzig, Herr Wolfgang Topf, der Präsident der Handwerkskammer zu Leipzig, Herr Claus Gröhn, sowie Leiter der Polizeidirektion Leipzig, Herr Polizeipräsident Bernd Merbitz, die gemeinsame [Sicherheitspartnerschaft](#).

Die Kriminalitätsentwicklung erfordert eine verstärkte Zusammenarbeit in sicherheitstechnischen Fragen. Die Sicherheitspartnerschaft sieht deshalb einen konkreten Maßnahmenplan

vor, u. a. die Organisation von polizeilichen Beratungsangeboten.

@ [www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

## Fahrradcodierung und -registrierung

### Terminhinweise zur Fahrradcodierung und -registrierung gibt es auch online.

Fahrradregistrierungen können jederzeit bei den Leipziger Polizeirevieren vorgenommen werden. Das „Netz kleiner Werkstätten“ übernimmt daneben die dauerhafte Fahrradcodierung mittels Gravur während der [Öffnungszeiten](#) der Werkstätten. Seit dem 7. September 2009 gehört auch der Bürgerdienst LE zu den Kooperationspartnern für die Fahrradregistrierung. Die dortigen Mitarbeiter sind mit drei mobilen Registrierstationen im Stadtgebiet unterwegs. In diesem Jahr registrierte allein der Bürgerdienst LE bereits 3.643 Fahrräder (Stand: 03.08.2015).

#### TERMINE

Datum	Ort	Veranstaltung
22.08.2015	Schönaauer Park	Fahrradcodierung
25.08.2015	Globus-Sachsenpark	Fahrradregistrierung
25.08.2015	Umweltinformationszentrum	Fahrradregistrierung
08.09.2015	Globus-Sachsenpark	Fahrradregistrierung
11.09.2015	Hugo-Krone-Platz Wiederitzsch	Fahrradregistrierung

Weitere aktuelle Möglichkeiten zur Fahrradregistrierung oder -codierung können Sie dem Terminkalender des KPR auf [www.leipzig.de/kpr](http://www.leipzig.de/kpr) entnehmen, beispielsweise am 8. September 2015 im Globus-Sachsenpark oder am 11. September am Hugo-Krone-Platz Wiederitzsch.

## Deutscher Präventionstag

Der 21. Deutsche [Präventionstag](#) findet am 6./7. Juni 2016 in Magdeburg statt. Das Kongress-thema lautet: „Prävention und Freiheit. Zur Notwendigkeit eines Ethik-Diskurses“.

@ [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)

#### Impressum

Herausgeber: Stadt Leipzig, Ordnungsamt,  
Fachstelle Kriminalprävention  
E-Mail: [kpr@leipzig.de](mailto:kpr@leipzig.de)

Internet: [www.leipzig.de/kpr](http://www.leipzig.de/kpr)  
Redaktion: Helmut Loris (V.i.S.d.P.), Karsten Lauber  
Bildnachweis: Stadt Leipzig (S. 2), BBW Leipzig  
gGmbH (S. 2)

Redaktionsschluss: 14. August 2015  
Für die Bestellung oder Abbestellung des  
Newsletters senden Sie eine E-Mail an: [kpr@leipzig.de](mailto:kpr@leipzig.de)